



VERNETZT

Semesterthema
Herbst/Winter 2023/24

Semesterthema:

VERNETZT

Das Jahresthema der Volkshochschulen in Deutschland heißt „VERNETZT“. Es bezieht sich auf die vielfältigen Veränderungen im Zuge der Digitalisierung, wie zum Beispiel ChatGPT.

Wir werfen dabei auch einen Blick auf das Zusammenwirken von Menschen, Kulturen und Themen wie Ehrenamtliches Engagement oder Networking, auf Kulturen- und Religionsübergreifendes, wie orientalische Einflüsse, Dialog mit dem Judentum, unser koloniales Erbe oder einen interkulturellen Theaterworkshop. Werfen Sie mit uns einen Blick über den Tellerrand hinaus und finden Sie Anregungen in unserem Extra-Flyer VERNETZT.

Studium generale

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Vom Nutzen der Pilze

Wie Pilzbiotechnologie unsere Wirtschaft nachhaltig transformieren kann

Wir Menschen leben seit unserer Geburt mit Pilzen zusammen. Manche leben in uns, auf unseren Körpern, sind unsere ständigen Begleiter und gehören damit zu unserer normalen Mikrobiota.

Sie helfen uns, Nährstoffe besser zu verwerten und stärken unser Immunsystem. Andere Pilze leben in Symbiose mit Pflanzen und versorgen diese mit Nährstoffen und Wasser aus der Erde. Pilze sorgen also für uns und unsere Umwelt und formen diese aktiv mit, obwohl sie mikroskopisch klein sind.

Die Pilzbiotechnologie von heute erforscht, wie Stoffwechsellpotentiale von Pilzen für eine nachhaltige und kreislauffähige Bioökonomie nutzbar gemacht werden können. Entstehen in Zukunft nicht nur Medikamente, Enzyme und Biokraftstoffe aus Pilzen, sondern auch Kleidung, Möbel oder gar Häuser? Wie das in einer intensiven Zusammenarbeit aus Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft gelingen kann, ist Thema des Vortrags.

Prof. Dr. Vera Meyer leitet das Fachgebiet für Angewandte und Molekulare Mikrobiologie an der Technischen Universität Berlin und ist darüber hinaus auch als freischaffende Künstlerin unter dem Pseudonym V. meer aktiv. Ihre transdisziplinären Forschungsvorhaben verbinden Natur- und Ingenieurwissenschaften mit Kunst, Design und Architektur.

VH10124W | Dienstag, 17.10.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Online-Vortrag: vhs.wissen live:**Roboter, Künstliche Intelligenz und der Mensch**

Roboter können dem Menschen schwere, monotone und gefährliche Arbeiten abnehmen: in Laboren und Fabrikhallen ebenso wie in der Alten- oder Krankenpflege. Industrie-Roboter gehören längst zum Alltag und werden für die Industrie 4.0 stetig weiterentwickelt.

Mit Blick auf die zunehmenden Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz rückt das Zusammenspiel von Mensch und Roboter weiter in den Fokus. Hier wird nicht mehr allein der Mensch Entscheidungen treffen. Der Vortrag thematisiert die gesellschaftlichen und ethischen Fragen, die der Einsatz solcher Technologien aufwirft.

Michael Decker ist Professor für Technikfolgenabschätzung und Leiter des Bereichs „Informatik, Wirtschaft und Gesellschaft“ des KIT. Er ist Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

VH10127W | Dienstag, 07.11.23, 19:30 bis 21:00 Uhr

vhs.online, kostenlos

Studium generale: Weltphilosophie

Zum Einstieg in die Weltphilosophie dient uns Karl Jaspers Schrift „Die maßgebenden Menschen“, die eine Achsenzeit und eine unhintergehbare Zäsur in der Kulturgeschichte bezeichnen will.

Markant erhoben sich unabhängig voneinander Lehrer in den Hochkulturen Europas, Indiens, Chinas und Arabiens. Sie gruben bis auf den heutigen Tag ein Flussbett, in dem unsere Denkschemata über Jahrtausende dahinrollen: Sokrates, Buddha, Konfuzius, Jesus und Mohammed.

Termine: 6.10., 20.10., 10.11., 24.11., 8.12.

VH10130 | 5 Freitage ab 06.10.23, 16:00 bis 17:30 Uhr

vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

Bernhard Reichl, M.A., € 47,50



Vortragsreihe in Kooperation mit der Universität Augsburg und dem Kulturamt der Stadt Augsburg

Studium generale:

Wie wollen wir leben? Wie können wir leben?

„Religion goes green“: Herausforderungen und Chancen einer islamischen Umwelt- und Tierethik - In Kooperation mit dem Muslimischen Bildungswerk

In einer Zeit der ökologischen Krise wird auch die Frage nach dem Umgang von Religion und Umwelt brisanter. Wir werden sehen, wie sich die islamische Theologie dieses Themas annimmt.

Prof. Dr. Asmaa El Maaroufi ist Juniorprofessorin am Zentrum für Islamische Theologie im Rahmen der Professur für Islamische Philosophie mit Schwerpunkt Islamische Ethik.

Ort: Umweltbildungszentrum Augsburg, Dr.-Ziegenspeck-Weg 6, 86161 Augsburg

VH10134 | Donnerstag, 19.10.23, 17:00 bis 18:30 Uhr

Treff: siehe Text, € 6,00

Technik: „Smarte Maschinen - Chancen, Gefahren und Grenzen der Künstlichen Intelligenz“

Bringt die „smarte Revolution“ unsere menschliche Intelligenz in Gefahr? Sind smarte Maschinen wertvolle Helfer oder Gefahr für Arbeitsplätze und Sicherheit? Ist der Hype um Dialogsysteme wie ChatGPT berechtigt?

Dr. Ulrich Eberl ist einer der renommiertesten Wissenschafts- und Technikjournalisten deutscher Sprache. Er promovierte an der TU München in Biophysik, arbeitete bei Daimler und leitete 20 Jahre lang bei Siemens die Kommunikation über Forschung, Innovationen und Zukunftstrends. Autor u. a. von „Unsere Überlebensformel“.

Ort: Zeughaus, Filmsaal Raum 300/III, Zeugplatz 4

VH10137 | Donnerstag, 07.12.23, 17:00 bis 18:30 Uhr

Dr. Ulrich Eberl, € 6,00

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Fragile Sicherheit

Das Ende des Friedens und die neue Konfliktordnung

Russlands Krieg gegen die Ukraine hat Europa radikal verändert und eine epochale Verschiebung der Weltentwicklung ausgelöst. Deutschlands lang gepflegte Illusionen über Krieg und Frieden haben das Land und Europa erpressbar und verwundbar gemacht. Der Sicherheitsexperte Christian Mölling analysiert die sicherheitspolitische Lage und zeigt, was sich ändern muss, damit uns nicht fatale Folgen drohen. Dr. Christian Mölling ist Forschungsdirektor der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP). Er forscht und berät seit über 20 Jahren zu Sicherheit und Verteidigung. Seit dem 24. Februar 2022 ist er als Experte auch aus dem öffentlichen Diskurs nicht mehr wegzudenken.

VH11383W | Sonntag, 01.10.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Online-Vortrag: vhs.wissen live:

Grausamer Despot oder kolonialer Held?

Léopold II. von Belgien in der europäischen Erinnerungskultur
Keine andere historische Figur der belgischen Geschichte wird so kontrovers diskutiert wie Léopold II. von Belgien.
Denn Léopold war nicht nur belgischer Souverän, sondern auch Herrscher über ein riesiges Gebiet in Zentralafrika - den 1885 gegründeten „Kongo-Freistaat“.

Historiker sind sich einig, dass Leopolds Herrschaft im Kongo zu den dunkelsten Kapiteln der europäischen Kolonialgeschichte gehört. Die Wahrnehmung seiner Person in der belgischen Gesellschaft ist hingegen bis heute ambivalent. Wie kommt es zu diesen unterschiedlichen Deutungen Léopolds II. und welche Faktoren bedingen eine kritische Auseinandersetzung mit dem Phänomen Léopold?

Dr. Julia Seibert hat zur Geschichte des Kongo und zu Léopold II. publiziert – u. a. in dem Sammelband „Tyranen: Eine Geschichte von Caligula bis Putin“, der 2022 bei C.H. Beck erschien.

VH11385W | Sonntag, 08.10.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Der 9. November als deutsches Datum

Vor 175 Jahren, am 9. November 1848, wurde der demokratische Paulskirchen-Abgeordnete Robert Blum vor den Toren Wiens erschossen. Damit beginnt eine lange Reihe von Ereignissen, die mehr oder weniger zufällig auch an einem 9. November stattfinden und Sinnbilder für die deutsche Geschichte sind: 1918 wird die deutsche Republik ausgerufen, 1923 versucht Adolf Hitler diese erstmals zu beseitigen, 1938 kommt es bei der „Reichspogromnacht“ zu gewaltsamen Übergriffen auf jüdische Einrichtungen und Menschen. 1939 scheitert das Attentat von Georg Elser auf Hitler nur knapp, und ebenfalls an einem 9.11. wird 1989 die Mauer zwischen Ost- und Westdeutschland geöffnet.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH11420 | Dienstag, 07.11.23, 19:00 bis 20:30 Uhr
Reinhold Forster, € 5,00 - (AK + € 1,00)

Der Orient in Augsburg

Augsburg zählt nicht erst seit der Aufnahme türkischer „Gastarbeiter“ zu den europäischen Städten mit besonders deutlicher Präsenz des sog. Orients. Vielmehr kam dieser Orient schon mit der Stadtgründung an Lech und Wertach. Erst recht brachte das Christentum neue entsprechende Bezüge mit sich, gefolgt von Araber- und Türkenabwehr, Orienthandel, Befassung mit dem Islam, Reisen und Landeskunde, Orientkunst und -mode sowie Bildung, Unterhaltung und Wirtschaftsbeziehungen. Der Vortrag bietet einen Einblick in eine kaum bekannte, faszinierende Dimension der Stadtgeschichte.

Ort: vhs - Raum 100/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH11510 | Mittwoch, 25.10.23, 19:00 bis 20:30 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang E. J. Weber, € 6,00 - (AK + € 1,00)

„Heimat Auschwitz - Versuch einer Versöhnung“

Film und Diskussion mit Filmemacher Josef Pröll

Die Reportage stellt Fragen, die zum Nachdenken anregen. Die Vergangenheit ist präsent, steht aber nicht im Vordergrund. Es ist eine neue, eine andere Sicht auf „Auschwitz“.

BRD 2023, 37 Minuten, FSK noch nicht bekannt Eine Idee von Monika Mendat Regie: Josef Pröll

Ort: vhs - Raum 100/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH11618 | Mittwoch, 29.11.23, 18:00 bis 19:30 Uhr

Josef Pröll, € 6,00 - (AK + € 1,00)

Die Stille schreit

Film und Diskussion mit Filmemacher Josef Pröll

Der Film erzählt die Geschichte zweier Augsburger Familien. Sie sind vor 1933 angesehene Geschäftsleute und weit über Augsburg und Schwaben hinaus bekannt. Durch die „Arisierung“ jüdischen Besitzes werden sie gezwungen, ihre Firmen und die wertvollen Immobilien zu verkaufen. Geradezu »sachlich« und ohne »erhobenen Zeigefinger« zeigt der Film, wie perfide das System arbeitet, welche Behörden verstrickt sind und wie die meisten Menschen sich, wie selbstverständlich, am jüdischen Besitz bereichern. Die Namen sind beliebig austauschbar. Tausendfach hat es solche Schicksale gegeben. Eine unglaublich spannende und emotionale Geschichte, deren Auswirkungen bis in die heutige Zeit reichen. Der Film lässt Fragen aufkommen, die leider auch für unsere Gesellschaft wieder von Bedeutung sind.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH11622 | Mittwoch, 07.02.24, 19:00 bis 21:00 Uhr

Josef Pröll, € 6,00 - (AK + € 1,00)



Der jüdische Friedhof in Kriegshaber

Der jüdische Friedhof in Kriegshaber spiegelt das Leben der Landjuden im Augsburger Umland wider. Seit 1627 belegten die Kriegshaber Jüdinnen und Juden die Begräbnisstätte gemeinsam mit den jüdischen Gemeinden von Pfersee, Steppach, Schlippsheim und Fischach. Im 19. Jahrhundert bestatteten hier vorübergehend auch die Jüdinnen und Juden von München und Augsburg ihre Toten.

Themen des Rundgangs: Umgang mit Tod und Trauer im Judentum, Belegung des Friedhofs und Gestaltung der Grabstätten vom 17. bis 20. Jahrhundert, exemplarische Biografien von Bestatteten.

Herren bitte mit Kopfbedeckung! Kleingruppe mit maximal 10 Teilnehmer*innen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

VH11670 | Donnerstag, 19.10.23, 16:00 bis 17:30 Uhr

Treff: Israelitischer Friedhof Kriegshaber, Hooverstr. 15

Frank Schillinger, € 6,00

Augsburger Wege der Erinnerung

Jüdisches Leben in der Stadtgesellschaft

In Kooperation mit der Erinnerungswerkstatt und der Stolpersteininitiative sowie dem Evangelischen Forum Annahof

Erinnerungsbänder und Stolpersteine zeigen uns den Weg zu Orten der NS-Zeit in Augsburg. Sie erhalten Informationen über Widerstand und Ausgrenzung, Verfolgung und Vernichtung Augsburger Bürger*innen. Bei mehreren Stadtrundgängen an historischen Terminen wird Zeitgeschichte anhand diverser Biografien deutlich und erkennbar. Die Stadtführungen widmen sich unterschiedlichen Biografien und Wegen, unterscheiden sich also voneinander - und werden von unterschiedlichen Akteur*innen geführt. Ende: Hoher Weg.

Einschließlich Synagoge und Ghettohäuser. Anmeldung für die Stadtführung unbedingt erforderlich!

VH11688 | Samstag, 04.11.23, 11:00 bis 13:00 Uhr

Friedrich Schwarzbäcker, Inge Kroll, € 5,00



Die Deportationen aus Augsburg

Die Deportationen der jüdischen Bevölkerung Augsburgs begannen im November 1941. Der Stadtrundgang macht anhand ausgewählter Biografien verfolgter und ermordeter Jüdinnen und Juden das Ausmaß der Verbrechen des NS-Regimes exemplarisch sichtbar. Außerdem zeigt er auf, welche Behörden und Einrichtungen an der Vorbereitung und Durchführung der Deportationen beteiligt waren. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Treff: Manzü-Brunnen am Kö

VH11690 | Donnerstag, 09.11.23, 16:00 bis 17:30 Uhr
Frank Schillinger, € 6,00

Die beiden Augsburger Ulrichskirchen

Die beiden im Süden der Stadt gelegenen Kirchen, die den Namen des größten Augsburger Bistumspatrons „Ulrich“ tragen, stehen stellvertretend für das zu Beginn des 16. Jahrhunderts sich abzeichnende Spannungsfeld während der Reformation - aber auch für die Augsburger Parität. Es ist nicht nur Stadt- und Reichsgeschichte, die hier präsentiert werden kann, sondern auch und vor allem Reformationsgeschichte.

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Treff: Ulrichsmünster, Kircheneingang, Ulrichsplatz

VH11696 | Samstag, 18.11.23, 14:30 bis 16:30 Uhr
Werner Bischler, € 7,00

Der jüdische Friedhof in der Haunstetter Straße

Der 1876 angelegte jüdische Friedhof wird bis heute belegt. Die Grabsteine dokumentieren die wechselvolle jüdische Geschichte Augsburgs in den letzten eineinhalb Jahrhunderten. Nach einer allgemeinen Einführung in den Umgang mit Tod und Trauer im Judentum erfahren Sie, wie sich in der Gestaltung der Grabstätten die Lebenserfahrungen und das Selbstverständnis der Jüdinnen und Juden widerspiegeln, die den Friedhof für Bestattungen genutzt haben und nutzen.

Herren bitte mit Kopfbedeckung! Anmeldung unbedingt erforderlich!
Treff: Israelitischer Friedhof Haunstetten, Berufsschule,
Haunstetter Straße 64

VH11749 | Donnerstag, 25.01.24, 16:00 bis 17:30 Uhr
Frank Schillinger, € 6,00

Politik/Zeitgeschichte

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Die Sache mit Israel Fünf Fragen zu einem komplizierten Land

Ist Israel eine Demokratie? Ist Israel ein Apartheidsstaat? Ist Kritik an Israel antisemitisch? Ist Israel ein fundamentalistischer Staat? Gehört Palästina den Palästinensern?

Die Antworten auf diese fünf Fragen werden einige grundlegende Dinge über Israel klären - 75 Jahre nach Staatsgründung Israels und in einem entscheidenden Moment für die Demokratie des Landes.

Richard C. Schneider, SPIEGEL-Autor und langjähriger Israel-Korrespondent der ARD, lebt seit fast 20 Jahren in Tel Aviv, kennt Alltag und Geschichte des Landes und weiß um die gängigen Vorbehalte und Vorurteile in Deutschland.

VH12380W | Sonntag, 29.10.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Die Moskau-Connection Das Schröder-Netzwerk und Deutschlands Weg in die Abhängigkeit

Deutschland hat über viele Jahre die Gefahr ignoriert, die von Putins Regime ausging, und sich von Gas und Öl aus Russland zunehmend abhängig gemacht.

Wie konnte es dazu kommen? Welche Rolle spielte Gerhard Schröder als SPD-Bundeskanzler und späterer Gas-Lobbyist mit seinem weitverzweigten Netz in Politik und Wirtschaft? Warum schlug CDU-Kanzlerin Angela Merkel keinen weitsichtigeren Kurs ein? Welche geschäftlichen und politischen Verbindungen, aber auch welche wirtschaftlichen und strategischen Interessen führten dazu, dass Deutschland auf Putin setzte, obwohl er schon vor seinem Überfall auf die Ukraine Kriege geführt, die Opposition ausgeschaltet und Freiheits- und Menschenrechte missachtet hatte?

Die FAZ-Korrespondenten Reinhard Binger und Markus Wehner decken in dem Vortrag die Moskau-Connection der deutschen Politik auf und zeigen, wie eine der größten Fehleinschätzungen deutscher Außenpolitik seit 1945 möglich wurde.

VH12385W | Donnerstag, 09.11.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Global gescheitert? Der Westen zwischen Anmaßung und Selbsthass

Selten schien der Westen so geschlossen wie zum Beginn des Ukraine-Kriegs. Die Werte der Freiheit und Demokratie galt es gegen ein autokratisches System zu verteidigen. Doch es zeigten sich schnell die ersten Bruchstellen. Wie viel sind dem Westen die eigenen Ideale wert? Die Ethnologin und Islamexpertin Susanne Schröter diagnostiziert in ihrem Vortrag ein tiefgreifendes strukturelles Problem des Westens: Die Konflikte in der Ukraine, in Afghanistan und Mali, der planlose Umgang mit Migrationsbewegungen, Islamismus und Cancel Culture deuten auf ein Gefangensein zwischen Hybris und Selbsthass. Unentwegt werden Werte der Demokratie beschworen, wenn es darauf ankommt, aber verraten.

Prof. Dr. Susanne Schröter lehrte und forschte u. a. an der University of Chicago und der Yale University. Seit 2008 Professur für „Ethnologie kolonialer und postkolonialer Ordnungen“ an der Goethe-Universität Frankfurt, seit 2014 Leitung des „Frankfurter Forschungszentrums Globaler Islam“.

VH12395W | Sonntag, 03.12.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos



Online-Vortrag: vhs.wissen live: Die Demokratie und ihre „Zukünfte“

In autoritären Regimen werden Zukunftsvorstellungen oft mit Bildern vergangener Größe überblendet. In Demokratien hingegen müssen Regierungen plausible Gründe für Zuversicht vorbringen. Dies fällt angesichts der Klimakrise schwer. Geht der Demokratie also die Zukunft aus? Wie lässt sich glaubwürdig so etwas wie kollektive Zuversicht, politische Hoffnung generieren?

Eine vergleichende Perspektive macht Optionen erkennbar.

Felix Heidenreich arbeitet am Internationalen Zentrum für Kultur und Technikforschung (IZKT) der Universität Stuttgart. Im akademischen Jahr 2017/18 war er Alfred-Grosser Gastprofessor in Paris und Nancy (Sciences Po).

VH12750W | Montag, 11.09.23, 19:30 bis 21:00 Uhr

vhs.online, kostenlos

Ferdi Degirmencioglu, Petr Kuschmitz, € 90,00

Online-Vortrag: vhs.wissen live: Normalisierung der extremen Rechten und der Populismus

Inzwischen bringt die Normalisierung von Ideen und Vorstellungen der extremen Rechten, die in den letzten Jahren zu beobachten war, immer mehr antidemokratische Parteien an die Macht, zuletzt in Italien. Doch Italien ist kein Einzelfall. In Frankreich profilierte sich in den letzten Präsidentschaftswahlen ein offen rassistischer Kandidat aus der Partei der Reconquete.

Wie konnte es so weit kommen? Will man die Normalisierung der extremen Rechten verstehen, muss man den Populismus berücksichtigen. Prof. Dr. Paula Diehl ist Direktorin des Internationalen Netzwerks für Populismusforschung an der Universität Kiel. Forschungsschwerpunkte: Demokratietheorie, Totalitarismus, Populismus, Medien und Politik und die Theorie des politischen Imaginären.

VH12751W | Dienstag, 12.09.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Sich engagieren, aber wie!?

Für Unentschlossene und Aufgeschlossene auf der Suche nach dem passenden Ehrenamt.

Viele Menschen wollen sich engagieren, wissen aber oft nicht, wo und wie. Wenn Sie solche Fragen bewegen, dann ist dieser Abend genau passend für Sie! Es wird über die Bedeutung des freiwilligen Engagements, die Vielfalt von Einsatzmöglichkeiten in der Region informiert und der Frage nachgegangen, welches freiwillige Engagement am besten zu Ihren Vorstellungen und Wünschen passt. Eingeladen sind alle, die sich engagieren möchten - egal, ob Sie schon Erfahrungen im Ehrenamt haben oder sich erstmals dafür interessieren.

Wir freuen uns auf Neugierige!

Birgit Ritter, Birgit Burkart, Freiwilligen-Zentrum

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Treff: Stadtbücherei, S-Forum, Ernst-Reuter-Platz 1

VH12770 | Donnerstag, 05.10.23, 16:30 bis 18:00 Uhr
Birgit Ritter, kostenlos

Reihe „WAS TUN“?

Zum Internationalen Tag der Welternährung

Eine Veranstaltung des Forums Eine Welt Augsburg in Kooperation mit der AG Bildung und Nachhaltigkeit im Rahmen der Lokalen Agenda 21 Augsburg

Schluss mit der Lebensmittelverschwendung!

Essensabfälle halbieren bis 2030

Zum Internationalen Tag der Welternährung

Eine Veranstaltung des Forums Eine Welt Augsburg in Kooperation mit Foodsharing Augsburg und der AG Bildung und Nachhaltigkeit im Rahmen der Lokalen Agenda 21 Augsburg

828 Millionen Menschen weltweit hungern, obwohl es genug Nahrung für alle gibt. Das liegt vor allem am ungleichen Zugang zu Nahrungsmitteln, doch auch die immense Verschwendung von Lebensmitteln ist eine der Ursachen für den Hunger auf der Welt. Bei uns produzieren etwa ein Drittel der Essensabfälle Privathaushalte. Wir nutzen die Ressourcen anderer – ihr Land, ihre Arbeitskraft, ihr Wasser. Verschwenden wir sie nicht! Lernen Sie Wege und Initiativen vor Ort kennen, um Lebensmittel zu retten, und finden Sie heraus, wie köstlich gerettetes Essen schmeckt.

Treff: Rathaus Augsburg, Oberer Fletz, Rathausplatz 2

VH12778 | Freitag, 13.10.23, 19:00 bis 20:30 Uhr

€ 6,00

Online-Vortrag Demokratie im Gespräch - Webtalk

Digital Memory - Wie verändert sich unsere Erinnerungskultur durch Digitalisierung? - Kooperation der Volkshochschulen in Bayern mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Erinnerungskultur lebt von der Begegnung mit Zeitzeugen, weil sie zeitgeschichtliche Zusammenhänge ganz anders begreifbar machen als Geschichtsbücher und Dokumentationen. Was aber tun, wenn Zeitzeugen ihre Geschichten altersbedingt nicht mehr vermitteln können? Hier können digitale Technologien virtuelle Zwillinge erschaffen, die mittels Extended Reality realitätsgetreue Interaktionen mit Zeitzeugen ermöglichen. Wie kann digitale Technologie hier eingesetzt werden? Wo stößt sie an ihre Grenzen? Wie verändert sich unsere Erinnerungskultur?

VH12779W | Mittwoch, 18.10.23, von 19:00 bis 20:00 Uhr

vhs.online, kostenlos

Unverpackt!

Ein Blick hinter die Kulissen des „Unverpackt“-Konzepts: regional - saisonal - unverpackt

Warum ist es ökologisch sinnvoll, unverpackte Lebensmittel zu kaufen? Sie erfahren Wissenswertes über das Sortiment, das großteils von Erzeuger*innen aus der Region stammt, und warum es sich auch finanziell gesehen lohnt, regional, saisonal und eben auch unverpackt einzukaufen.

Treff: Auxburg unverpackt, Neuburgerstr. 164

Anmeldung unbedingt erforderlich!

VH12780 | Donnerstag, 9.10.23, 18:30 bis 19:30 Uhr

Treffpunkt wird mitgeteilt

Gila Richter, € 5,00

Online-Vortrag Demokratie im Gespräch – Webtalk

Function follows form: Wie digitale Infrastrukturen die politische Kommunikation im Netz prägen - Kooperation der Volkshochschulen in Bayern mit der Bayerischen Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit

Weltweit legen heute einige wenige Tech-Unternehmen fest, welche Kommunikations- und Beteiligungsmöglichkeiten Gesellschaften im Netz zur Verfügung stehen: Meinungsäußerungen lassen sich schnell durch ein Like oder Dislike bewerten, die Timelines der sozialen Medien mit ihren datenbasierten Geschäftsmodellen bestimmen, wer online welche Informationen zu sehen bekommt. Diskutieren Sie am 15. November mit unseren Expert*innen, wie sehr die digitale Infrastruktur unsere politische Kultur im Netz prägt und welche Ansätze es gibt, um digitale Plattformen stärker als bisher als gemeinwohlorientierte Güter zu gestalten.

VH12787W | Mittwoch, 15.11.23, 19:00 bis 20:00 Uhr

vhs.online, kostenlos

Recht/Finanzen

Die Patchwork-Familie - Rechtliche Besonderheiten

Die Familienform der sog. Patchwork-Familie wird immer verbreiteter. Hier stellen sich verschiedene rechtliche Fragen, die im Vortrag beantwortet werden: Wer hat das Sorgerecht für die Kinder? Wer muss für die Kinder Unterhalt zahlen? Gibt es bei einer Trennung ein Umgangsrecht? Ist eine Adoption möglich? Entspricht die gesetzliche Regelung zum Erbrecht den Vorstellungen und Anforderungen der Patchwork-Familie?

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH13026 | Mittwoch, 07.02.24, 19:00 bis 20:30 Uhr

Chantal Ryssel, Rechtsanwältin € 7,00 - (AK + € 1,00)

Länder/Kulturen

Perle Afrikas: Faszination Uganda von Andreas Klotz In Kooperation mit der Werkstatt Solidarische Welt Im Rahmen der Afrikanischen Wochen

In Uganda liegt das faszinierende Ruwenzori-Gebirge, auch Mondberge genannt, mit üppigen Bambuswäldern, dichten Moosteppichen, klaren Wasserfällen und teils vergletscherten Berggipfeln ganz nah am Äquator. Als einer von wenigen hat der Fotograf und Artenschützer Andreas Klotz das ostafrikanische Gebirge bereits mehrmals und auf unterschiedlichen Pfaden durchwandert. Er ist seit 2008 dreizehnmal in Uganda gewesen und setzt sich dort seither stark für den Schutz von Berggorillas und ihrem natürlichen Lebensraum ein.

Ausgewählte Fotos von Andreas Klotz sind im Rahmen der Afrikanischen Wochen vom 4.9. bis zum 1.10.2023 im Weltladen Augsburg zu sehen.

Ort: vhs Augsburg, Raum 103/I

VH16050 | Beginn: Fr, 29.09.2023 19:00-21:00

Julia Kabatas, € 6,00



Natur/Umwelt/Technik

Online-Vortrag: Metaverse

Wer während des Metaverse-Hypes etwas genauer hinsah, konnte eine Branche entdecken, die schon weit vor dem von Meta gestarteten Metaverse-Hype florierte. Technologien wie Augmented Reality oder Virtual Reality gelten als Steigbügelhalter der Entwicklung des Metaverse und finden schon heute neben dem Verbraucher-Markt „Gaming“ auch in der Industrie und in B2B-Anwendungen rege Verwendung. In diesem Vortrag stellt der Tech-Journalist und Metaverse-Podcaster Thomas Riedel den aktuellen Stand der für das Metaverse benötigten Technologien dar und schaut dann in die Zukunft: Was muss sich technisch tun, damit so etwas wie ein Metaverse möglich wird? Welche gesellschaftlichen Herausforderungen stellen sich uns? Und wollen wir uns erneut zum Spielball von „Big-Tech“ machen lassen oder gestalten wir diesen Wandel als Gesellschaft mit? In Kooperation mit der vhs Böblingen-Sindelfingen e. V.

VH18006W | Beginn: Dienstag, 26.09.2023 19:00-20:00
vhs.online, € 7,00

Online-Vortrag: ChatGPT: Ist Maschinensprache menschlich?

Die Referentin, Dr. phil. Cornelia Mooslechner-Brüll, nimmt die vielschichtigen Auswirkungen von künstlicher Intelligenz (KI) auf die Welt unter die Lupe, von der neuen Art der Kommunikation bis zu den ethischen Implikationen. KI-Technologien werden in verschiedensten Bereichen unseres Lebens immer präsenter. Viele Arbeitsbereiche, inklusive des Bildungswesens, werden sich dadurch fundamental verändern. Auch die menschliche Kreativität und Kommunikation ist von diesen Entwicklungen betroffen: In einer Ära, in der ChatGPT die Grenzen zwischen Mensch und Maschine verschwimmen lässt, wird die Frage „Wer spricht?“ brisanter denn je. Künstliche Intelligenz verändert nicht nur unsere Kommunikation und den Prozess der Kreativität, sondern fordert auch unsere grundlegenden Vorstellungen von „Was ist der Mensch?“ und „Was ist Realität?“ neu heraus. In Kooperation mit der vhs Böblingen-Sindelfingen e. V.

VH18014W | Mittwoch, 17.01.2024 19:00-20:00
vhs.online, € 7,00



Religion/Spiritualität

Der japanische Shintoismus

Glaube und Spuren in der japanischen Mentalität

Die ursprüngliche japanische Glaubensform ist der Shinto. Dieser mystische Glaube, der auf naturreligiösen Vorstellungen beruht, bildet eine Art „seelische Wahrheit“ in Japan, die quasi als Hintergrundmusik bis heute in der Gesellschaft mitschwingt. Inmitten von Katastrophen - wir denken z. B. an die Reaktorkatastrophe 2011 - reagieren die Menschen in Japan erstaunlich sanft und geduldig. Kann also der Shinto zu einer glücklicheren Lebensart beitragen? Neben dem Glaubenssystem und der Geschichte des Shinto beschäftigen wir uns mit der Fragestellung, inwieweit der Shinto gerade auf die gesellschaftlichen Verwerfungen der heutigen Zeit eine Antwort geben kann.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH21150 | Freitag, 06.10.23, 19:00 bis 21:00 Uhr

Takuro Okada, € 6,00 - (AK + € 1,00)

Das japanische Ritual „Omotenashi“

Ein Ritual menschlicher Verbundenheit

ITee-Zeremonie, Ikebana, Shinto u. a.: Die japanischen Traditionen zeigen sich stets in einer Form des Bedienens. Das Bedienen ist für die Japaner ein heiliges Ritual, es ist eine Wahrnehmung des Lebens. Die Welt ist vergänglich, der Tod unvermeidlich. Diese Erkenntnis durchzieht die eigenartig melancholische Religiosität Japans - in enger Verbundenheit mit Menschen, Natur und Göttern.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH21160 | Freitag, 08.12.23, 19:00 bis 21:00 Uhr

Takuro Okada, € 6,00 - (AK + € 1,00)

Der Geist der Worte - Japans „Kotodama“

Mysterium, Fantasie und Worte

Der Bann der Worte kann sowohl Segen als auch Fluch bringen. Dies kann das Schicksal des Menschen bestimmen. Die Japaner*innen gehen deshalb mit Worten unheimlich vorsichtig um, wodurch ihr soziales Verhalten außergewöhnlich bescheiden wirkt. Warum wurden den Menschen die Worte gegeben? Den Worten wohnt etwas Mysteriöses inne, das Menschen „menschlich“ sein lässt. Wozu lebt der Mensch? Was kann der Mensch der Welt hinterlassen? Wenn wir uns mit der Wahrheit der Worte auseinandersetzen, können wir einen Teil des Geheimnisses des Lebens einsehen.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH21170 | Freitag, 08.12.23, 19:00 bis 21:00 Uhr

Takuro Okada, € 15,50

Die japanische Ausbildung „Shuren“

Damit das Leben spannend wird

Die Japaner*innen gehen traditionell davon aus, dass Fehler zu begehen, eben der wahrhafte Weg ist, sich menschlich zu bilden. Alle japanischen Gebildeten verstehen sich ständig als unreif und umso spannender ist ihr Leben. Ob für Sushi-Meister oder Schwertkämpfer, „sich auszubilden“ gilt nicht nur als berufliche Qualifikation, sondern ist gleichbedeutend mit der Entwicklung der gesamten Menschheit. Was kann eine traditionelle Ausbildung? Wenn wir die Antwort hierfür finden wollen, beginnt eine spannende Erkundungsreise!

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH21178 | Freitag, 02.02.24, 18:30 bis 21:30 Uhr

Takuro Okada, € 15,50

Online-Vortrag: vhs.wissen live: „Bekehret die Welt“

Geschichte der christlichen Mission

Im Frühjahr 1493 bestätigte Papst Alexander VI. das Anrecht der spanischen Könige auf die neuentdeckten Gebiete jenseits des Atlantiks, sofern sie dort Missionierung betrieben. Das Grundmuster war vorgegeben: Missionare flankierten die Unterwerfung der Welt moralisch. Man lernte die Sprachen der „Heiden“, übersetzte die Frohe Botschaft, deutete Mythen und Rituale christlich, gründete Schulen, bot medizinische Versorgung und nahm die anvertrauten Seelen paternalistisch z. T. auch gegen die eigene Kolonialmacht in Schutz. So änderten sich auch die Religionen in den Missionsgebieten. Sie übernahmen christliche Muster und wurden teils selbst missionarisch. Umgekehrt brachten viele Missionare einen neuen Sinn für Spiritualität und Ganzheitlichkeit mit nach Hause.

Prof. Dr. Bernhard Maier lehrt Allgemeine Religionswissenschaft und Europäische Religionsgeschichte an der Universität Tübingen.

VH21250W | Mittwoch, 27.09.23, 19:30 bis 21:00 Uhr
vhs.online, kostenlos

Kunstgeschichte

Die Diskussion um das koloniale Erbe am Beispiel des Berliner Humboldt Forums

Ende 2022 wurden die außereuropäischen Sammlungen des Humboldt Forums im Berliner Schloss eröffnet. Mit Wiederaufbau des Berliner Schlosses und Einrichtung des Humboldt Forums begannen die jüngsten Debatten um das koloniale Erbe. Jedoch geht die Restitutionsgeschichte weit zurück in die 60er Jahre des 20. Jahrhunderts. Dieser Vortrag spürt den Ereignissen nach, die damals wie heute zu den Debatten beitrugen.

Die Kunsthistorikerin Dr. Diana Fleischer hat an den Staatlichen Museen zu Berlin - Stiftung Preußischer Kulturbesitz gearbeitet und sich dabei mit der Geschichte des Humboldt Forums im Berliner Schloss und der Frage nach dem kolonialen Erbe auseinandergesetzt.

Ort: vhs - Raum 104/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH22322 | Freitag, 13.10.23, 18:00 bis 19:30 Uhr
Dr. Diana Fleischer, € 6,00

Theater

theater.interkultur - Workshop

Grundlegender Schauspielunterricht: Spielerisch werden Fantasie und Spontaneität aktiviert, Ängste und Verspannungen abgebaut. In Improvisationen werden verschiedene Rollen eingenommen. Die veränderte Wahrnehmung lässt die Umwelt intensiver erfahren. Durch die Schulung der körperlichen und sprachlichen Präsenz wird die Ausdrucksfähigkeit jeder und jedes Einzelnen und auch die der entstandenen Gruppe wesentlich gesteigert.

Ausgewählte Teilnehmer*innen können nach Absprache mit den Dozenten evtl. in die Interkulturelle Theatergruppe aufgenommen werden.

Ort: vhs - Raum 102/I, Willy-Brandt-Platz 3a

VH27104 | 2 Kurstage Freitag, 29.09.23, 18:15 bis 21:15 Uhr, Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Ferdi Degirmencioglu, Petr Kuschmitz, € 69,50

theater.interkultur

Ein interkulturelles Theaterprojekt der vhs Augsburg in Kooperation mit dem Kulturstadtrat der Stadt Augsburg und dem Staatstheater Augsburg

Die Gruppe probt Szenen und ein Theaterstück für eine Aufführung im Juli 2024. Das Stück wird vom Regisseur und Dramaturgen Ferdi Degirmencioglu und dem Schauspieler Petr Kuschmitz in Zusammenarbeit mit den Darsteller*innen und einem Dramaturgen des Staatstheaters Augsburg entwickelt und inszeniert. Anmeldung nur nach Beratungsgespräch - je nach Eignung und freien Plätzen.

Dozenten: Ferdi Degirmencioglu: Regisseur, Petr Kuschmitz: Schauspieler und Musiker

Ort: abraxas, Ballettsaal, Sommerstr. 30

VH27105 | 15 Kurstage ab Montag, 25.09.23, 19:00 bis 22:00 Uhr

Ferdi Degirmencioglu, Petr Kuschmitz, € 90,00

Management/Wirtschaft

Networking - Erweitern Sie Ihr berufliches Beziehungsnetz

Egal, wie clever und klug Sie sind, alleine können Sie es nicht schaffen. Sie brauchen Unterstützung. Sie brauchen ein berufliches Netzwerk. Lassen Sie sich auf das spannende Abenteuer des Anknüpfens und des Hegens und Pflegens von beruflichen Beziehungen ein. Schwerpunkte: Beziehung ist Geben und Nehmen; Test: Ihr Persönlichkeitstyp. Jeder Typ geht anders vor; Sie sind dran: Entdecken Sie Ihre einzigartigen Fähigkeiten - was macht Sie besonders? Warum andere Sie kennenlernen möchten; Ab ins Rampenlicht: Sie tragen vor - lässig und locker; Das Anknüpfen: Es ist leichter, als Sie denken. Weitere Tipps und Tricks: Wo? Wie? Wann? Wen? Und vieles mehr. Ein ergänzendes, umfangreiches Skript kann für € 15,00 beim Dozenten im Kurs erworben werden.

Ort: vhs - Raum 132/I, Willy-Brandt-Platz 3

VH60016 | Samstag, 20.01.24, 9:15 bis 16:00 Uhr

Joachim Giesen, € 63,00



Online-Kurs: Wie Sie Teams zum Erfolg führen

Teamlead 4.0

Was macht Teams erfolgreich? Wie kann man die Zusammenarbeit in Teams stärken? Basierend auf aktuellen Forschungsergebnissen erfahren Sie, was man unter „Teamlead 4.0“ versteht, welche Schlüsselfaktoren es gibt und wie Sie sie konkret umsetzen. Sie erhalten sowohl fachliche Inhalte als auch Praxisbeispiele. Nach dem Kurs haben Sie ein besseres Verständnis davon, wie Teams funktionieren und was Teammitglieder benötigen, um ihr Potenzial zu entfalten. Technische Hinweise: siehe Kursausschreibung vhs-Webseite.

VH60255W | Samstag, 21.10.23, 9:30 bis 15:30 Uhr
vhs.online, Carina Holzmann, € 79,00

Business-Theater - Teams erfolgreich gestalten!

Theater und Business? Geht das? Lernen Sie Teams zu gestalten - über das Einnehmen von Rollen und Haltungen! Entdecken Sie neue Räume der Gestaltung, der Kreativität und des Konflikt-Managements. Durch Methoden des Theaters kommen Mitarbeiter*innen innerlich und äußerlich in Bewegung und Teams dynamisieren sich. Durch szenische Arbeit und gezieltes Rollenspiel versetzen wir uns in andere Positionen und nehmen ungewohnte Perspektiven ein. Das lässt uns Konflikte kreativ gestalten und Lösungen spielerisch erarbeiten.

Ort: vhs - Raum 304a/III, Willy-Brandt-Platz 3a

VH60261 | 2 Kurstage Freitag, 17.11.23, 18:00 bis 21:00 Uhr, Samstag, 9:00 bis 17:00 Uhr

Harald Volker Sommer, € 93,00

Internet/Social Media

Wie schütze ich mich und meine Daten im Netz?

Voraussetzung: PC-Grundwissen

Fast täglich erscheinen in den Medien Meldungen über neue Sicherheitslücken und Datendiebstahl. Welche Gefahren und Bedrohungen gibt es im Internet und wie kann ich mich dagegen schützen? In diesem Workshop lernen Sie viele praktische Tipps, Tricks und Anleitungen kennen, damit Sie sich sicherer im Internet bewegen und Ihre persönlichen Daten im Netz schützen können. Inhalte: Grundlagen der Informationssicherheit; aktuelle Gefahren: Schadsoftware, Social Engineering; wirksame Schutzmechanismen, wie z. B. Erkennen von Phishing-Mails, Verschlüsselung, Datensicherung und Passwortschutz. Ergänzt wird der Kurs durch Live-Demonstrationen: Wie nutzen Angreifer Phishing-Mails? Wir finden Hacker Ihre Passwörter?

Ort: vhs - Raum 302/III, Willy-Brandt-Platz 3a

VH65015 | Sonntag, 19.11.23, 9:30 bis 15:30 Uhr

Thomas Schkoda, € 49,00

Online-Kurs: Microsoft Teams

Effiziente Zusammenarbeit im Team

Microsoft Teams bietet viele Möglichkeiten für eine produktive Teamarbeit. Sie können mit Ihren Kollegen kommunizieren, gemeinsam an Dokumenten arbeiten, Telefon- und Videokonferenzen organisieren und vieles mehr. In diesem Online-Seminar erfahren Sie, wie Sie die Tools von MS Teams bei der täglichen Arbeit sinnvoll und effizient einsetzen können. Das Erlernte wird mit vielen praktischen Beispielen und Übungen vertieft.

Weitere Hinweise: siehe Kursausschreibung vhs-Webseite.

VH65100W | 2 Kurstage ab Mittwoch, 22.11.23

Mittwoch 18:30 bis 21:00 Uhr

Mittwoch 18:30 bis 21:00 Uhr

vhs.online, Thomas Schkoda, € 45,00

Online-Kurs: XING und LinkedIn

XING und LinkedIn haben eine große Bedeutung für das Recruiting erlangt. Wie gehe ich als Arbeitssuchende*r oder als Freiberufler*in mit dieser Plattform um? Wie stelle ich mich als positiv dar? Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen der Plattformen und hilft beim Texten eines positiven Profils, das aus der Masse heraussticht. Freiberufler*innen erhalten hilfreiche Hinweise zu den Marketingmöglichkeiten auf XING und LinkedIn.

Technische Hinweise: siehe Kursausschreibung vhs-Webseite.

VH65108W | Donnerstag, 09.11.23, 18:00 bis 21:15 Uhr

vhs.online, Jennifer Dean, € 29,00

Haben Sie noch Fragen?

Für weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zur Anmeldung scannen Sie bitte hier!



Volkshochschule Augsburg
Willy-Brandt-Platz 3a
86153 Augsburg
verwaltung@vhs-augsburg.de
www.vhs-augsburg.de

Impressum

Verantwortlich:

Marina Bilotta Gutheil, Vorständin der Augsburger Volkshochschule - Augsburger Akademie e. V.
Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg
Tel.: 0821/50265-0
verwaltung@vhs-augsburg.de

Register und Registernummer:
Registergericht Augsburg,
Vereinsregister-Nr. VR 706

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:
DE224856012

Datenschutzerklärung

Bei einer Anmeldung erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit dies zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Anmeldung erforderlich ist. Bei der verantwortlichen Stelle handelt es sich um die vhs Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3a, 86153 Augsburg, Tel.: 0821/50265-0, verwaltung@vhs-augsburg.de. Informationen zu Ihren Rechten (u.a. Auskunft, Berichtigung, Löschung, Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde) und die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter www.vhs-augsburg.de.

Zusätzlich senden wir Ihnen nach Vertragsabschluss eine Abschrift unserer aktuellen Datenschutzerklärung per E-Mail oder Brief zu.